



BUNDESWEHR

CURRICULUM VITAE

Generalleutnant Stephan Thomas

Kommandeur Deutsche Anteile Multinationale Korps/
Militärische Grundorganisation



Name Stephan Thomas
Geburtsdatum 22. Oktober 1957
Familienstand verheiratet, zwei Kinder

Militärischer Werdegang

1976 bis 1977 Eintritt in die Bundeswehr und Offiziersausbildung
beim Panzerbataillon 144 in Koblenz

1977 Ausbildung zum Panzerzugführer an der Panzertruppende-
schule in Munster

1977 bis 1981 Studium der Wirtschafts- und Organisationswissenschaften
an der Universität der Bundeswehr in Hamburg

1981 bis 1985 Zugführeroffizier, S2-Offizier (Stabsabteilung 2, Militärische Sicherheit)
beim Panzerbataillon 34 in Nienburg an der Weser

1985 bis 1988 Kompaniechef der 4. Kompanie des Panzerbataillons 24
in Braunschweig

1988 bis 1990 Generalstabsausbildung an der Führungsakademie der Bundeswehr
in Hamburg

1990 bis 1993 Grundsatzreferent für Militärisches Nachrichtenwesen
im Führungsstab des Heeres im Bundesministerium der Verteidigung
in Bonn

1993 bis 1995 G3-Stabsoffizier (Generalstabsabteilung 3, Ausbildung und Übung)
und Chef des Stabes bei der Panzerbrigade 18 in Neumünster

1995 bis 1997 Operationsstabsoffizier im Hauptquartier Allied Command Baltic
Approaches (ACBA) in Karup in Dänemark

1997 bis 2000 Kommandeur des Panzerbataillons 423 in Brück in Brandenburg
dabei 1999 bis 2000 Kommandeur der Task Force Prizren im Kosovo

2000 bis 2002 Tutor und Dozent für Truppenführung an der
Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg

2002 bis 2004 Abteilungsleiter G3 (Generalstabsabteilung 3, Ausbildung und
Übung) bei der 14. Panzergrenadierdivision „Hanse“
in Neubrandenburg

dabei 2003 Kommandeur der Deutsch-Italienischen Battle Group und des
bis 2004 deutschen Einsatzkontingents der Stabilisation Force (SFOR)
in Bosnien und Herzegowina



**KOMMANDEUR DEUTSCHE
ANTEILE MULTINATIONALE
KORPS/MILITÄRISCHE
GRUNDORGANISATION**

Prötzeler Chaussee 25
15344 Strausberg
Tel. +49 (0) 3341-581300
Fax +49 (0) 3341-584009

WWW.BUNDESWEHR.DE

HEER



BUNDESWEHR

2004 bis 2007	Fachbereichsleiter für Führungslehre im Heer an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg
2007	Lehrgangsteilnehmer an der Bundesakademie für Sicherheitspolitik in Berlin
2007 bis 2010	Leiter des Referats III 1 im Führungsstab des Heeres im Bundesministerium der Verteidigung in Bonn
2010 bis 2012 dabei 2010 bis 2011	Kommandeur der Panzerbrigade 12 „Oberpfalz“ in Amberg Kommandeur der Multinationalen Battle Group und Kommandeur des deutschen Einsatzkontingents Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
2012 bis 2014	Stellvertreter des Chefs des Stabes und verantwortlich für Einsatz und Ausbildung beim I. Deutsch-Niederländischen Corps in Münster
2014 bis 2016	Stellvertreter des Kommandeurs und General Flugbetrieb im Heer in der Division Schnelle Kräfte in Stadtallendorf
2016 bis 2018	Stellvertretender Kommandierender General des I. Deutsch-Niederländischen Corps in Münster
seit 28. August 2018	Kommandeur Deutsche Anteile Multinationale Korps/ Militärische Grundorganisation im Kommando Heer in Strausberg